



### Monatsspruch März 2020

Jesus Christus spricht:  
Wachet!

*Markus 13,37*

## Impressum

GU – Gemeinsam Unterwegs.

Gemeindebrief der Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup

- Herausgeber: Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup  
Kirchstraße 1, 32825 Blomberg  
Homepage: [www.kirche-cappel-istrup.de](http://www.kirche-cappel-istrup.de)
- Redaktion: Öffentlichkeitsausschuss Cappel-Istrup  
Bianca Beckmann, Iris Beverung, Tanja Denecke, Elke Nolte,  
Ulrike Rech, Dr. Heinrich Stiewe, Tanja Hilmert  
[gemeindebrief@kirche-cappel-istrup.de](mailto:gemeindebrief@kirche-cappel-istrup.de)
- Fotos: Alle verwendeten Fotos ohne gesonderte Angabe sind von ‚Privat‘
- Titelbild & Kinderseite: [gemeindebrief.evangelisch.de](http://gemeindebrief.evangelisch.de) (GEP)
- Anzeigen: Ulrike Rech, Dr. Heinrich Stiewe
- Druck: Bösmann Medien und Druck GmbH & Co. KG  
Ohmstraße 7, 32758 Detmold

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

**Beauftragte für den Datenschutz der Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup:**

Swetlana Ottolin, Leopoldstr. 27, 32756 Detmold

E-Mail: [swetlana.ottolin@lippische-landeskirche.de](mailto:swetlana.ottolin@lippische-landeskirche.de)

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe von „GU – Gemeinsam Unterwegs“: **31.03.2020**

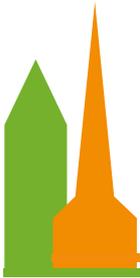
Bitte senden Sie Ihre Artikel und Fotos zur Veröffentlichung im Gemeindebrief rechtzeitig an:  
[gemeindebrief@kirche-cappel-istrup.de](mailto:gemeindebrief@kirche-cappel-istrup.de)

Wer Rechtschreibfehler findet, der darf sie gerne behalten!

# Inhaltsverzeichnis



Kontaktdaten.....	4
Andacht .....	6
Persönliche Seiten .....	7
Persönliche Seiten - Geburtstage .....	8
Gruppen / Kreise / Termine.....	10 - 11
Aktuelles.....	12
Rückblick .....	19



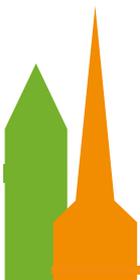
Pfarrbezirk Cappel.....	21
-------------------------	----



Pfarrbezirk Istrup.....	24
-------------------------	----



Kinder und Jugend.....	27 - 28
Aus Nachbarschaft und Landeskirche.....	29
Gottesdienste in Cappel und Istrup.....	30 - 31





# Kontakt Daten

## **Pfarrbezirk Cappel**

Brüntruper Straße 6, 32825 Blomberg

## **Pfarrbezirk Istrup**

Kirchstraße 1, 32825 Blomberg

## **PfarrerIn Iris Beverung** (05235) 99804

ibeverung@kirche-cappel-istrup.de

## **PfarrerIn Annette Schulz** (05234) 2042493

aschulz@kirche-cappel-istrup.de

## **Gemeindebüro Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup:**

Kirchstraße 1, 32825 Blomberg

Öffnungszeiten: Di. - Do. 09.30 bis 12.30 Uhr

Christiane Tegt (05235) 99803

gemeindebuero@kirche-cappel-istrup.de

## **Gemeindesekretärin:**

Christiane Tegt (priv.) (05235) 6305

## **Küsterdienst:**

Regina Hartig (05236) 206

Gudrun Pytlik (05282) 968856

**Organistin:** Tanja Hilmert (01520) 1972338

**Posaunenchor Cappel:** Merle Prüßner (0176) 81269990

**Posaunenchor Istrup:** Matthias Frevert (05235) 7201

## **Jugendarbeit Cappel:**

Jana Boye-Mischke (05235) 509369

Jugendbüro Cappel (05236) 997012

## **Jugendarbeit Istrup:**

Wolfgang Peter (05262) 95219

Jugendbüro Blomberg (05235) 8179

**Besuchsdienstkreis Cappel:** Heike Albrecht (05236) 407

**Frauentreff Cappel:** Elfriede Ulrichs (05236) 571

**Kinder-Tagesstätte Großenmarpe:** (05236) 888846

**Gemeindehaus Istrup:** (05235) 99807

## **Kirchenvorstand Cappel-Istrup:**

Ulrike Rech, Cappel (1. Vorsitzende)

(05236) 775

Elke Nolte, Istrup (2. Vorsitzende)

(05235) 5662

Hans-Adolf Albrecht, Brüntrup

(05236) 407

Bianca Beckmann, Cappel

(05236) 99103

Dirk Brand, Brüntrup

(05236) 8264

Tanja Denecke, Istrup

Nikola Grünberg, Cappel

(05236) 889700

Christina Hollmeier, Großenmarpe

(05236) 99822

Marina Lühr, Istrup

(05235) 5159

Nicole Nullmeier, Kleinenmarpe

(05236) 888468

Erika Pälke, Großenmarpe

(05236) 430

Sven Stahmann, Schlangen

(05252) 9371062

Norbert Stapf, Kleinenmarpe

(05236) 1631

Dr. Heinrich Stiewe, Wellentrup

(05235) 7485

Barbara White, Cappel

(05236) 889235

Klaus Windemuth, Istrup

(05235) 7052



## **Spenden für die Arbeit unserer Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup:**

Bitte geben Sie an, welchem Zweck Ihre Spende dienen soll.

IBAN DE 61 4765 1225 0000 134635 | BIC: WELADED1BLO

## **Stiftungskonto Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup:**

IBAN: IBAN DE34 3506 0190 2000 0580 10 | BIC: GENODED1DKD

Vermerk: Stiftungsfonds Cappel-Istrup

Homepage: [www.ev-stiftung-lippe.de](http://www.ev-stiftung-lippe.de)

E-Mail: [info@ev-stiftung-lippe.de](mailto:info@ev-stiftung-lippe.de)

## **Diakoniestation:**

Lippischer Südosten und Mobiler Sozialer Dienst  
Lehmbrink 10, 32825 Blomberg, Tel. (05235) 6976

## **Arbeitslosenzentrum Blomberg:**

Lehmbrink 6a, 32825 Blomberg, Tel. (05235) 992910

## **Telefonseelsorge:**

(0800) 1110111 und (0800) 1110222

## **Vertrauensperson**

Bianca Beckmann, Tel. (05236) 99103  
E-Mail: [bbeckmann@kirche-cappel-istrup.de](mailto:bbeckmann@kirche-cappel-istrup.de)



Anzeige



Sigrid Borchard  
Höntruperstr. 6  
32825 Blomberg

Tel.: 0 52 35 - 75 22  
Fax: 0 52 35 - 25 87  
e-mail: [info@sigrid-borchard.de](mailto:info@sigrid-borchard.de)

[www.sigrid-borchard.de](http://www.sigrid-borchard.de)



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

*Kommt sagt es allen weiter. Gott selber lädt uns ein. Sein Haus hat offene Türen. Er ruft uns in Geduld. Will alle zu sich führen, auch die mit Not und Schuld. (EG 225)*

Eine Tür verrät viel über die Bewohnerinnen und Bewohner eines Hauses: Verschlossen und auf Distanz bedacht oder offen und gastfreundlich.

Eine Tür ist wie eine Visitenkarte, ihre Dekoration und Gestaltung erzählt, wie die Menschen, die innen sind, von außen gesehen werden wollen. Wenn man an einer unbekanntem Tür klingelt und auf Einlass wartet, ist es fast unmöglich, sie nicht auf sich wirken zu lassen und Vermutungen darüber anzustellen, was sich hinter der Tür verbirgt. An dieser Tür hier hängt ein Herz. Ein Zeichen dafür, dass hier liebevolle Menschen leben? Im zweiten Buch der Bibel wird erzählt, dass das Volk Israel in Ägypten mit einem Sicherheitszeichen seine Türen gekennzeichnet hat. Mit dem Blut eines Lammes haben sie die Türpfosten bestrichen. Verschont wollten sie werden, wenn Gott straft, wenn er das Leben der Erstgeborenen fordert, weil er das Unrecht nicht mehr mit ansehen wollte. Das Blut war das Überlebenszeichen.

Ein Zeichen sagt mehr als tausend Worte, es bleibt nicht wirkungslos. Nicht Gott selbst, sondern wir Menschen brauchen solche Zeichen. Das Blut an den Türpfosten der Israeliten markiert die Häuser und verbindet ihre Bewohner. Es wird unübersehbar, wer zusammengehört und wer in der gleichen misslichen Lage ist. Zeichen führen zueinander, sie schaffen Zusammengehörigkeitsgefühle und bewirken, dass wir uns zusammentun.

Die Israeliten haben, als ihre Not am größten war, nicht nur das Schutzzeichen an ihre Türen angebracht, sondern, auch das Passah begangen. Am Passahabend feierte Jesus mit den Seinen das Abendmahl seiner Gefangennahme im Garten Getsemaneh. Daran denken wir am Gründonnerstag.



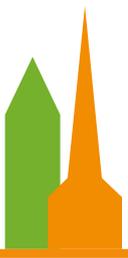
Das Abendmahl ein Zeichen der Zusammengehörigkeit, ein Zeichen der Gemeinschaft und der Gemeinsamkeit, dass wir alle Gottes Nähe und Güte bedürfen.

*Kommt sagt es allen weiter. Gott selber lädt uns ein. Sein Haus hat offene Türen. Er ruft uns in Geduld. Will alle zu sich führen, auch die mit Not und Schuld. Gott hält seine Tür zu seinem Herzen und zu seinem Haus für uns alle offen.*

Wie sieht das mit unseren Türen zueinander aus? Ein Schild sagt mehr als 1000 Worte, Türen sind Visitenkarten, setzen Zeichen, führen zueinander, grenzen aber auch aus. Ich wünschte mir die Türen unserer Häuser und Wohnungen wären so gestaltet, dass sie Offenheit signalisieren und einladen zu einem gemeinsamen und solidarischen Miteinander, denn Herzlosigkeit und verschlossene Türen gibt es doch unter uns Menschen schon genug.

Mit diesen Gedanken zur Passions- und Osterzeit, grüßt Sie, auch im Namen von Pfarrerin Iris Beverung,

*Ihre Pfarrerin Annette Schulz*



## Seniorentreffen Februar 2020 bis April 2020

**Brüntrup** - Annegret und Harald Paulsen, Tel. (05236) 1084

Dienstag, 18. Februar 2020 14.30 Uhr im DGH

Dienstag, 17. März 2020 14.30 Uhr im DGH

Dienstag, 21. April 2020 14.30 Uhr im DGH

**Cappel** - Jutta Möller, Tel. (05236) 431; Marlies Albrecht Tel. (05236) 795

- wird intern geregelt -

**Großenmarpe** - Erhard Oerder, Tel. (05236) 551

Donnerstag, 20. Februar 2020 15.00 Uhr Gasthof „Marpetal“

Kaffeegeschichten, Lorin Wendshuh

Donnerstag, 19. März 2020 15.00 Uhr Gasthof „Marpetal“

Mittwoch, 08. April 2020 13.30 Uhr Ziegenstein-Hof, Lemgo-Hörstmar

Kaffee und Kuchen

Abfahrt ab Gasthof „Marpetal“

Donnerstag, 16. April 2020 15.00 Uhr Gasthof „Marpetal“, Diavortrag Gustav Bunte

**Kleinenmarpe und Dalborn** - Nicole Nullmeier, Tel. (05236) 888468; Birgit Brächtker, Tel. (05236) 1749

Mittwoch, 12. Februar 2020 15.00 Uhr Vortrag Polizei

Mittwoch, 11. März 2020 15.00 Uhr Schokoladenmuseum

Mittwoch, 15. April 2020 15.00 Uhr Spielenachmittag

**Mossenberg und Wöhren** - Gunhild Weber, Tel. (05236) 889899

Donnerstag, 06. Februar 2020 14.30 Uhr im DGH

Donnerstag, 05. März 2020 14.30 Uhr im DGH

Donnerstag, 02. April 2020 14.30 Uhr im DGH

**Wellentrup** – Melanie Kehmeier, Tel. (05235) 7541; Stefanie Schnitker, Tel. (05235) 8730;

Cornelia Rieks, Tel. (05235) 994566; Ulrike Stiewe, Tel. (05235) 1223

Mittwoch, 19. Februar 2020 15.00 Uhr Kaffeetrinken

Mittwoch, 18. März 2020 15.00 Uhr Kaffeetrinken

Mittwoch, 15. April 2020 15.00 Uhr Kaffeetrinken

**Gemeindecafé Istrup** – Birgit Puttfarcken, Tel. (05235) 992544

Jeden Mittwoch 14.30 Uhr im Gemeindehaus Istrup



## Gemeindehaus Cappel

Montag	15.00 bis 16.30 Uhr	Kindergruppe (6-11 Jahre)
	17.00 bis 20.00 Uhr	Jugendkeller (Jugendliche ab 12 Jahren)
Dienstag	15.00 bis 17.00 Uhr	Konfirmanden (nach Vereinbarung)
	19.15 bis 20.45 Uhr	Posaunenchor Cappel
Mittwoch	09.00 bis 11.00 Uhr	Jugendbüro Cappel
Freitag	15.00 bis 18.30 Uhr	Konfi-Nachmittage (nach Vereinbarung)

### Frauentreff-Termine:

<b>Mittwoch, 05. Februar 2020</b> Beginn: 15.00 Uhr	<b>Vorstellung des Weltgebetstagslandes 2020: Simbabwe</b> Referentin: Erika Siemon, Detmold Gemeindehaus Cappel
<b>Freitag, 06. März 2020</b> Beginn: 19.00 Uhr	<b>Teilnahme am Gottesdienst zum Weltgebetstag 2020</b> Kirche Reelkirchen
<b>Mittwoch, 11. März 2020</b> Beginn: 19.30 Uhr	<b>„Fairer Handel“</b> Referentin: Sabine Hartmann, Detmold Gemeindehaus Cappel
<b>Mittwoch, 01. April 2020</b> Beginn: 18.00 Uhr	<b>„Zeichen und Wunder“</b> Frühjahrsfest der Ev. Frauen in Lippe Kirchliches Zentrum der Stiftung Eben-Ezer, Lemgo

## Gemeindehaus Istrup

Montag:	18.30 bis 19.30 Uhr	Posaunenchor Istrup - Anfänger
	19.30 bis 21.00 Uhr	Posaunenchor Istrup
Mittwoch:	14.30 bis 16.30 Uhr	Gemeindecafé mit Birgit Puttfarcken
	17.00 bis 17.30 Uhr	Kinderchor ab 5 Jahre
	17.30 bis 18.00 Uhr	Kinderkeller (5 - 13 Jahre)
Donnerstag:	18.00 bis 20.30 Uhr	Jugendkeller (ab 12 Jahre)
	18.00 bis 18.45 Uhr	Gitarren / Percussion / DJ-Mixdeck (ab 12 Jahre)
	19.00 bis 20.30 Uhr	Jugendkreis (ab 13 Jahre)
Freitag:	15.00 bis 16.30 Uhr	Kinderkreis (1.-6. Klasse)
		14-tägig (in den geraden Kalenderwochen)



## Skandalöse Abschiebung Muntaris

Muntari Adam aus Blomberg-Cappel wurde am 21.11.2019 völlig überraschend durch die Ausländerbehörde des Kreises Lippe nach Ghana abgeschoben, das er vor 17 Jahren zuletzt gesehen hatte. Dies geschah trotz einer positiven Entscheidung der Härtefallkommission des Landes NRW, die ihm ein Hierbleiben ermöglicht hätte. Die Ausländerbehörde hätte nur noch zustimmen müssen, entschied sich aber bewusst für die Abschiebung – und das trotz einer andauernden Erkrankung Muntari Adams, weswegen er eine psychosoziale Tagesbetreuung besuchte.

Muntari Adam ist abgeschoben worden in ein Land, aus dem er vor 17 Jahren als 19-jähriger geflohen war, nachdem am Heiligabend 2002 in einem lokalen Krieg seine gesamte Familie ermordet worden war. Danach lebte er 9 Jahre in Libyen bis er dort in den Bürgerkrieg geriet und zwangsweise nach Italien gebracht wurde. Dort erkrankte er körperlich und psychisch, erhielt keine medizinische Versorgung usw., floh weiter, bis er vor 5 ½ Jahren nach Deutschland kam.

Ein Kirchenasyl im lippischen Cappel im Jahr 2014 verhinderte seine Abschiebung nach Italien. Jetzt war er angekommen, hatte Freunde, war Mitglied unserer Kirchengemeinde und des internationalen Bibelkreises in Detmold. Nach langem Bangen hatte ein Härtefallantrag nun endlich Erfolg gehabt. So schien die Zukunft sicher. Zwar war er noch in ärztlicher Behandlung, aber jetzt mit Perspektive.

Wir, als Kirchengemeinde, in Verbindung mit vielen Menschen in Lippe protestieren gegen diese skandalöse Abschiebung. Es gibt zwar Kontakt zu Muntari in Ghana, aber es geht im dort schlecht. Neben dem Protest fordern wir den Kreis Lippe jetzt auf, schnellst möglich Muntari Adams Rückkehr nach Deutschland zu ermöglichen.

Hierfür haben wir eine Unterschriftenaktion in Gang gebracht, die viele Menschen unterstützen. Bisher sind 1500 Unterschriften von Menschen in und um Cappel, sowie aus ganz Lippe zusammengekommen.



Für Ihre Hilfe danken wir Ihnen - auch im Namen von Muntari.

Viele Menschen möchten Muntari auch finanziell unterstützen. Mit dem **Stichwort „Flüchtlingsarbeit – Muntari“** können Sie Muntari mit Ihrer Spende unterstützen. Bitte fügen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift hinzu, damit wir Ihnen eine Zuwendungsbestätigung schicken können.

**Spendenkonto: Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup**

Stadtsparkasse Blomberg ·  
BLZ 476 512 25  
Konto 134 635

IBAN DE61 4765 1225 0000 1346 35 ·  
BIC WELADED1BLO  
Stichwort: Flüchtlingsarbeit – Muntari

Vielen DANK für Ihre Anteilnahme, Ihre direkte Hilfe und Ihre Unterstützung!

*Pfarrerin Iris Beverung*



## Neustart für Katechumenen und Kirchenvorstand

Im Januar haben sich die neuen Katechumenen aus der Kirchengemeinde Cappel-Istrup das erste Mal zum Start in die Konfi-Zeit getroffen. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden die neuen Katechumenen in einem Familiengottesdienst begrüßen.

Nachdem keine Kirchenvorstandswahl stattgefunden hat, werden nun zwölf Kirchenälteste Ihren Dienst in der neuen Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup starten und in diesem Gottesdienst in ihr Amt eingeführt. Die ausscheidenden Kirchenältesten werden gleichzeitig verabschiedet. Ihnen gilt unser besonderer Dank für die intensive Begleitung des Weges zur Vereinigung.

Wir laden alle ganz herzlich zu diesem besonderen Familiengottesdienst ein

**am 01. März 2020 um 11.00 Uhr,  
in der Kirche Cappel.**

Musikalisch wird der Gottesdienst von der Kirchenband mitgestaltet! Anschließend ist noch Zeit zum Klönen, Kennenlernen und Austausch bei Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus Cappel.

Wir wünschen unseren Katechumenen ebenso wie unseren Kirchenältesten eine spannende Zeit mit vielen Erlebnissen, intensiven Gesprächen und einem guten Miteinander!

*Pfarrerin Iris Beverung*

## Vorstellung der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Im März stellen sich auch die KonfirmandInnen aus der Kirchengemeinde Cappel-Istrup in einem Gottesdienst der Gemeinde vor:

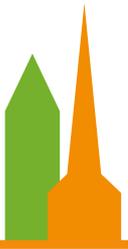
**am 22. März 2020 um 11.00 Uhr  
in der Kirche in Cappel.**

Anschließend findet ein Kirchkaffee im Gemeindehaus statt.  
Herzliche Einladung an alle Gemeindeglieder!

*Pfarrerin Iris Beverung*

Anzeige

<b>Hempe</b> <b>Malermeister</b> <b>Restaurator i.H.</b> Lindenstr. 39a 32825 Blomberg <a href="http://www.maler-hempe.de">www.maler-hempe.de</a>	
<b>05236 / 997010</b>	



## Eine neue Läuteordnung für unsere neue Kirchengemeinde

Am Neujahrstag um 17.00 Uhr haben in den Kirchen in Cappel und Istrup und im Turm in Großenmarpe die Glocken geläutet – Anlass war die Vereinigung unserer Kirchengemeinden zur neuen **Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup**.

Die Glocken unserer Kirchen rufen zum Gottesdienst, läuten Sonn- und Feiertage ein und wieder aus – und erinnern an Verstorbene. Welche Glocken in unserer Gemeinde zu welchen Zeiten und Anlässen geläutet werden, ist in einer Läuteordnung geregelt, die die Kirchenvorstände von Cappel und Istrup am 12. Dezember 2019 für die neue Kirchengemeinde Cappel-Istrup beschlossen haben.

Im Prinzip wird in Cappel und Istrup weiter so geläutet, wie wir es gewohnt sind. Es gibt nur **zwei Neuerungen**:

- Das **Läuten für Verstorbene („Kleppen“)** erfolgt künftig **werktags um 10.00 Uhr**.
- Zum **Gottesdienst** wird künftig wieder in **beiden Kirchen** geläutet: Wenn die Glocken sonntags um 9.20 Uhr läuten, ist Gottesdienst in **Istrup**, wenn um 10.50 Uhr geläutet wird, ist Gottesdienst in **Cappel**.

Seit dem 1. Januar 2020 ist die neue Läuteordnung in Kraft. Zu Ihrer Information drucken wir diese hier im Gemeindebrief ab.

*Für den Kirchenvorstand:  
Heinrich Stiewe*

## Läuteordnung der Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup

Die vorliegende Läuteordnung wurde von den Kirchenvorständen der Ev.-ref. Kirchengemeinden Cappel und Istrup am 12. Dezember 2019 beschlossen. Sie tritt mit der Vereinigung der beiden Kirchengemeinden zur neuen **Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup** ab dem **1. Januar 2020** in Kraft.

In der Läuteordnung werden beide Kirchen in Cappel und Istrup als gleichberechtigte Predigtstätten der neuen Kirchengemeinde berücksichtigt; hinzu kommt der Kapellenturm in Großenmarpe. Örtliche Traditionen werden nach Möglichkeit respektiert.

### 1. Vorhandene Glocken

**Die Kirche in Cappel** besitzt einen mittelalterlichen Turm, das Kirchenschiff wurde 1828-29 neu erbaut. Im Turm hängen gegenwärtig **drei Gussstahlglocken** (Eisenhartguss) von 1921 mit den Inschriften „Glaube“, „Hoffnung“ und „Liebe“. Die Glocken haben die Schlagtöne f, as und cis. Sie ersetzen ein altes Bronzegeläut, das im Ersten Weltkrieg abgegeben werden musste und eingeschmolzen worden ist.

Die Capperer Glocken rufen die Gemeindeglieder aus

den zum Pfarrbezirk Cappel (bis 2019: Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel) gehörenden Dörfern Cappel, Altenkamp, Brüntrup, Mossenberg, Wöhren, Großenmarpe, Hestrup, Kleinenmarpe und Dalborn zum Gottesdienst. Der Schall der drei großen Glocken dringt an drei Seiten des Turmes durch schöne Klangarkaden mit gotischen Doppelbögen nach außen. An der Westseite befindet sich eine Schallöffnung mit einfachem Rundbogen. Außen am Turmdach hängen die Stundenglocke und die Viertelstundenglocke der alten Turmuhr dicht übereinander.

**Der Turm in Großenmarpe** ist der unvollendete Nachfolgebau einer mittelalterlichen Kapelle, die zur Kirche in Cappel gehörte und 1906 abgerissen worden ist. Im Turm hängt eine Glocke. Sie läutet den Sonntag ein und aus, zu Neujahr und wenn ein Gemeindeglied aus Großenmarpe verstorben ist.

**Die Kirche in Istrup** wurde 1953 erbaut. Sie besitzt ein Geläut aus drei Bronzeglocken.

**Glocke 1:** Die größte Glocke (Ø 1044 mm, 670 kg) in



der Tonlage fis1 wurde 1988 von der Gießerei Rincker in Sinn (Lahn-Dill-Kreis, Hessen) gegossen, Inschrift: „AD (Anno Domini) 1988“ und Gießenzeichen der Fa. Rincker. Sie läutet seit Ostersonntag 1988 und ersetzt eine sehr alte fis1-Glocke von 1505, die seit 1953 von der Kirchengemeinde Hillentrup ausgeliehen war. Seit 1987 läutet diese Glocke im Turm der Paul-Gerhard-Kirche in Spork bei Hillentrup.

**Glocke 2:** Die mittlere Glocke (Ø 926 mm, 480 kg) in der Tonlage a1 wurde 1953 von der Fa. Rincker in Sinn gegossen und läutet seit der Einweihung der Kirche zu Pfingsten 1953. Sie trägt die Inschriften: „SEID FRÖHLICH IN HOFFNUNG, GEDULDIG IN TRÜBSAL, HALTET AN AM GEBET.“ und „KYRIE ELEISON“ (griech.: Herr, erbarme dich) sowie die griechischen Buchstaben X und P (Chi und Ro) als Christussymbole, sie bedeuten: Christus ist der Retter.

**Glocke 3:** Die kleinste Glocke des Geläuts dient zugleich als Betglocke. Sie trägt keine Inschriften, daher sind ihr Alter und ihr Herkunftsort nicht mehr bestimmbar. Sie wurde nach dem Zweiten Weltkrieg auf dem sogenannten Hamburger „Glockenfriedhof“ gefunden. Die dort gesammelten Glocken sollten zu Rüstungszwecken eingeschmolzen werden, doch blieb der jetzigen Istruper Glocke 3 dieses Schicksal erspart. Die drei Istruper Glocken rufen die Gemeindeglieder in den zum Pfarrbezirk Istrup (1954 bis 2019 Kirchengemeinde Istrup) gehörenden Dörfern Istrup und Wellentrup zum Gottesdienst und zum Gebet. Sie hängen an einem eisernen Glockenstuhl im Glockengeschoss des Istruper Kirchturmes, einer ursprünglich offenen Gitterkonstruktion aus Eisenbeton, die seit 1977 durch hölzerne Jalousien geschlossen ist, um die Glocken vor der Witterung zu schützen.

## 2. Ein- und Ausläuten von Sonn- und Feiertagen

**Einläuten des Sonntags/Feiertags:** Sonnabend bzw. Vorabend, 18.00 Uhr, volles Geläut, 10 Minuten.

**Ausläuten des Sonntags/Feiertags:** Sonntag/Feiertag, 18.00 Uhr, volles Geläut, 10 Minuten (Kirchen in Cappel und Istrup; Turm in Großenmarpe nur samstags/sonntags).

**Nur in Istrup:** Sonntagsläuten am Sonntagmorgen,

8.00 Uhr, volles Geläut, 10 Minuten.

Am **Karfreitag** wird grundsätzlich nicht geläutet – am Sterbetag Jesu Christi schweigen die Glocken.

## 3. Läuten zum Gottesdienst an Sonntagen und kirchlichen Feiertagen

**10 Minuten vor Gottesdienstbeginn** wird grundsätzlich in **beiden Kirchen** geläutet - auch in derjenigen Kirche, in der gerade kein Gottesdienst stattfindet.

**Bei Gottesdienst in Istrup:** Sonntag/Feiertag 9.20 Uhr, volles Geläut, 10 Minuten (Gottesdienstbeginn: 9.30 Uhr).

**Bei Gottesdienst in Cappel:** Sonntag/Feiertag 10.50 Uhr, volles Geläut, 10 Minuten (Gottesdienstbeginn: 11.00 Uhr).

**Nur bei Gottesdienst in Cappel:** „Vorläuten“ um 10.00 Uhr, Glocke 2, 5 Minuten.

Am **Karfreitag** wird grundsätzlich nicht geläutet.

## 4. Läuten bei Sterbefällen

**Anzeige eines Sterbefalls (Totenläuten, sog. „Kleppen“): 10.00 Uhr in beiden Kirchen;**

**Cappel:** nur Glocke 2; **Istrup:** volles Geläut, 10 Minuten. Totenläuten ist an allen Tagen außer an Sonn- und kirchlichen Feiertagen möglich. Bei Sterbefällen in **Großenmarpe** wird außerdem um **10.00 Uhr** im Turm in Großenmarpe geläutet.

**Läuten nach der Trauerfeier bzw. beim Gang zum Grab:** ca. 30 Minuten (nach Absprache mit Pfarrer/in) nach Beginn der Trauerfeier, großes Geläut, 10 Minuten.

## 5. Besondere Läuteanlässe

**Kirchliche Trauung:** 5 Minuten vor Beginn der Trauung, volles Geläut; **nach der Trauung:** volles Geläut, 5 Minuten.

**Neujahrsnacht:** Volles Geläut, 0.00 Uhr (nach dem Jahreswechsel), 10 Minuten.

## 6. Gebetsläuten (nur in Istrup)

**An Werktagen:** 8.00 Uhr, 12.00 Uhr, 18.00 Uhr, jeweils Glocke 3, 3 Minuten; Läuten zum Innehalten und zum Gebet (entfällt beim Einläuten von Sonn- und Feiertagen).



## Gemeinsamer Gottesdienst – gemeinsames Frühstück

Am **Ostermontag, 13. April 2020**, findet der gemeinsame Gottesdienst der Kirchengemeinden Blomberg und Cappel-Istrup um 9.30 Uhr in der Kirche in Istrup statt mit anschließendem Frühstück.

Wir laden ganz herzlich ein - nicht nur zu diesem Koop-Gottesdienst, sondern auch zu einem anschließenden Osterfrühstück im Gemeindehaus.

Ein Osterfrühstück hat in Istrup bereits Tradition.

Neu ist allerdings:

Das Osterfrühstück findet nicht am Ostersonntag, sondern am Ostermontag statt. Und: Es soll ein Mitbring-Frühstück werden.

Kaffee, Tee, Brot und Brötchen sind vorhanden.

Und alles andere? Jede und jeder bringt einfach etwas mit - Butter, Käse, Wurst, Eier, Marmelade, Honig, Rohkost, Obst, Obstsalat ...und alles, was das Herz noch so begehrt.

Es wird damit eine ganz bunte Auswahl geben, so dass für jeden etwas dabei ist.

Wir freuen uns auf viele Gottesdienstbesucher und Frühstücksgäste.



## Kirchenvorstandswahl

Am Sonntag, 1. März 2020, finden unter dem Motto "Gemeinde bewegen" Kirchenvorstandswahlen in Lippe statt.

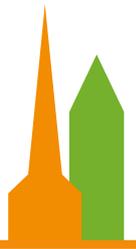
In unserer neuen Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup wird es nur noch einen Kirchenvorstand geben, der sich aus Kirchenältesten der neuen Pfarrbezirke Cappel und Istrup zusammensetzt. Wahlvorschläge sind eingegangen, wurden gesichtet und zu einem einheitlichen Wahlvorschlag zusammengestellt. Eine konkrete Wahl findet in 2020 nicht statt.

Das jetzige Gremium hat seine Periode im Jahr 2016 begonnen und wird sie am 1. März 2020 mit der Einführung des neuen Kirchenvorstands beenden. Es waren turbulente Zeiten, die diese Kirchenvorstände

erlebt haben. Die Wege zur Vereinigung der Kirchengemeinden Cappel und Istrup und die dazugehörigen Aufgaben und Vorbereitungen nahmen viel Kraft und Zeit in Anspruch.

Der Kirchenvorstand als das Leitungsgremium einer Kirchengemeinde beschließt grundsätzliche Orientierungen, inhaltliche Schwerpunkte und finanzielle, strukturelle sowie personelle Rahmenbedingungen. Für die neue Kirchenvorstandsperiode wird es sicher ebenfalls spannend werden, denn die Weiterentwicklung unseres Gemeindekonzeptes und die Phase der Umstrukturierung bei den Zuständigkeiten in einer vereinigten Gemeinde stehen an.

*Für den Kirchenvorstand  
Elke Nolte*



## Einladung zum Festgottesdienst

Es ist geschafft – unsere Kirchengemeinden Cappel und Istrup sind seit dem 1. Januar 2020 vereinigt zur neuen **Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup**.

Das war ein langer, manchmal mühsamer und arbeitsreicher Weg für Pfarrerinnen, Kirchenvorstände und alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden in Cappel und Istrup. Aber die wachsende Gemeinsamkeit, das vertrauensvolle Miteinander zwischen den Kirchengemeinden Cappel und Istrup haben wir auch immer wieder als ermutigend und bereichernd empfunden – dieses gewachsene Miteinander ist eine gute Grundlage für unsere neue Kirchengemeinde.

Wir danken allen, die an dem Vereinigungsprozess aktiv mitgearbeitet, die ihn nach innen und außen unterstützt und zum Erfolg geführt haben, sehr herzlich und wollen mit allen die Vereinigung feiern.

Wir laden herzlich ein zum

### Festgottesdienst im Rahmen der Vereinigung

**zur Ev.-ref. Kirchengemeinde Cappel-Istrup  
mit anschließendem Empfang im Gemeindehaus**

**am Sonntag, 8. März 2020 um 15.00 Uhr  
in der Kirche in Cappel.**

*Der Kirchenvorstand*

## Anzeige



## DAS ÖKOLOGISCHE KRAFTPAKET LEHM

Lehm sorgt für Gesundheit und Wohlbefinden in Lebens- und Arbeitsräumen.

Er reguliert auf natürliche Weise die Raumluftfeuchte und ist allergieneutral. Unsere Baustoffe aus Lehm und die dekorativen Produkte zur Innenraumgestaltung vereinen Erfahrung und Leidenschaft zu qualitativ hochwertigen Produkten.

**conluto**  
Vielfalt aus Lehm

[www.conluto.de](http://www.conluto.de)



## Kirchenwissen - Der „Klingelbeutel“

In (fast) jedem Gottesdienst heißt es: „Der Klingelbeutel ist bestimmt für kirchliche und diakonische Zwecke unserer Kirchengemeinde“. Was bedeutet das eigentlich? Per Definition ist der Klingelbeutel eine Geldsammlung von Bargeld während oder nach einem Gottesdienst in der christlichen Kirche. Dazu wird ein Klingelbeutel oder einfach ein Körbchen oder Teller herumgereicht.

Während die Ausgangskollekte meist für konkrete Projekte oder Zwecke bestimmt ist, die außerhalb der eigenen Gemeinde liegen, wird im Klingelbeutel für Ausgaben vor Ort gesammelt. Diakonische Zweck bedeutet immer eine Verwendung des Geldes für Menschen in Notlagen, zum Beispiel werden sie für Einzelfallhilfen verwendet. Es kann sein, dass Familien dabei unterstützt werden, die Hilfe brauchen, den Alltag zu bestehen, Oder Kinder und Jugendliche werden unterstützt, damit sie Angebote der Kinder- und Jugendarbeit wahrnehmen können zum Beispiel die Teilnahme an Ferienfreizeiten.

Wenn die Sammlung für einen kirchlichen Zweck verwendet wird, dann bedeutet das, dass es sich um eine Ausgabe für die gemeindliche Arbeit verwendet wird, zum Beispiel für die Anschaffung von seelsorgerlichen Schriften, die an Menschen weitergegeben werden, die gerade einen Trauerfall in der Familie erleben.

Ebenso unterstützen wir im Rahmen der diakonischen Aufgaben ganz konkret auch unsere Diakoniestation vor Ort oder das Arbeitslosenzentrum.

In besonderen Notlagen können Ausnahmen ermöglicht werden, zum Beispiel kann im Fall von Katastrophen wie Erdbeben oder Flüchtlingsnotlagen auch der Klingelbeutel für übergemeindliche Zwecke und zur Unterstützung von Opfern verwendet werden.

Über die Verwendung der Kollekten und Klingelbeutel-sammlungen unserer Gemeinde entscheidet der Kollekten- Ausschuss des Kirchenvorstandes in Zusammenarbeit mit den Pfarrerrinnen.



### Anzeige



**Rolf Möller**  
Ladenlokal und Werkstatt

Residenzstraße 50 (Cappel)  
32825 Blomberg  
Telefon 052 36 / 8 80 03  
Telefax 052 36 / 8 80 05  
E-Mail: RolfMoeller@t-online.de

- Möbelstoffe
- Gardinen
- Sonnenschutzanlagen
- Polstermöbel
- Teppiche
- Teppichboden
- Kork
- PVC
- Laminat

beraten • dekorieren • polstern  
bodenlegen • wandbekleiden





**HENRIK FREVERT**  
Tischlerei und Bestattungen



Fon 05235 503433 | Mobil 0171 8300973 | tischlerei-frevert.de



## Gottesdienst zum Buß- und Bettag im DGH Mossenberg

*Wer Buße tut, ändert sein Denken und seine Einstellung zum Leben.*

„Umdenken“ - unter diesem Motto stand der Gottesdienst, der in diesem Jahr im Dorfgemeinschaftshaus Mossenberg stattfand. In der Predigt gab Pfarrerin Iris Beverung viele aktuelle Beispiele, die sich auf geänderte Lebensverhältnisse beziehen. Ein Beispiel war Ton und der Umgang der Menschen miteinander, der immer unsozialer und rauer wird.

Eine spannende und fesselnde Predigt zum Thema. Begleitet wurde der Gottesdienst von Herrn Krüger am E-Piano.

Dank der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer war der Mittelraum zum Gottesdienst schön hergerichtet

und danach auch schnell wieder für die nächste Veranstaltung zurückgebaut.

*Elke Nolte*



## Krippenausstellung „Im Weihnachtsstall zu Bethlehem...“

Unserer Einladung „**Das Staunen an der Krippe dauert drei Minuten oder ein ganzes Leben**“ folgten viele Besucher des Istruper Weihnachtsmarktes, und nutzten die Gelegenheit, die zwölf ausgestellten Krippen in der Kirche zu bewundern.

Die Vielfalt der Krippen war wieder sehr beeindruckend: Figuren aus Holz, aus Porzellan, aus eigener Herstellung, für Kinder, 50-jährig aus dem Erzgebirge, aus Togo, mit Beleuchtung, filigran oder groß...

Jede Krippe war aufgrund der vielen liebevollen Details einzigartig und hatte ihre eigene Geschichte. Alle Krippen wirkten sehr anmutig und schenkten vielen Besuchern einen Moment zum Innehalten.

Ähnlich erging es auch den Besuchern der Krippenausstellung am 2. Advent in der Cappeler Kirche. Auch hier wurden einige Krippen ausgestellt. Im Anschluss an den Jubiläumsgottesdienst des Frauentreffs hatte hier jeder die Möglichkeit, bis zum Nachmittag die Krippen und ihre Vielfalt anzuschauen.

Wir möchten uns ganz herzlich bei allen Familien bedanken, die mit ihrer Krippe die Ausstellung bereichert haben! Auf das Verweilen vor den Krippen und auf die netten Gespräche können wir uns auch im nächsten Jahr wieder freuen.

*Klaus Windemuth, Marina Lühr, Nikola Grünberg*





## Vertrauen ist die Basis für jede Partnerschaft

Visionen, Ziele und Engagement werden Wirklichkeit in unserer Partnerschaft mit Nordghana. Es gilt Zukunft zu gestalten - mit anderen an der Seite und mit Vertrauen. Nicht nur bei uns, sondern auch in Ghana werden Fragen zur aktuellen Entwicklung im Klima gestellt: „Können wir die Erde noch retten?“ oder „Kann ich vertrauen?“ ...

In Yendi wurden vor diesem Hintergrund die Projektvereinbarungen für drei weitere ECO-Clubs im Bezirk Chereponi unterschrieben und sie sind eingerichtet. Unter der Anleitung von Augustus Sena Letsukuma konnte bereits gute Arbeit geleistet werden und viele Bäume gepflanzt. Das Bild zeigt die Aktivitäten des installierten ECO-Clubs. Sie haben eine Feuerschneise geschlagen.

Für dieses Frühjahr wurde ein Treffen mit unseren Partnern im Norden vereinbart. Es sollen zwei weitere Clubs an anderen Orten gegründet werden. Die Norddeutsche Mission hat die ECO-Clubs in ihre Programme aufgenommen. Sie nutzt die Gelder aus der Klimakollekte und der Flugkompensation für neue Clubs.

Es ist eine große Freude, dass unser erstes gemeinsames Engagement so gute Früchte trägt. An anderen Stellen werden vielleicht mehr Bäume gepflanzt, aber dieses Konzept ist umfassender.

Die Schüler unterrichten auch ihre Eltern. Sie haben auch Bäume um ihre Häuser gepflanzt. Das ist für mich der größte Erfolg, und sie werden sich sicher auch weiter um „ihre“ Bäume kümmern.

*Heike Albrecht*



*Meine Zeit steht in deinen Händen (Psalm 31, 16)*

Mit seinen Angehörigen trauern wir um

## Friedrich Krüger

aus Cappel.

Seit 1963 war er Organist unserer Gemeinde. In fester Verbundenheit mit seiner Kirche in Cappel hat er diesen Dienst ausgeführt und musikalische Akzente gesetzt.

Wir gedenken seiner in Dankbarkeit.

**Ev.-ref. Kirchengemeinden Cappel und Istrup**

**Pfarrerinnen**

**Iris Beverung**

**Annette Schulz**

**Kirchenvorstände**

**Ulrike Rech**

**Dr. Heinrich Stiewe**

© Lippische Landeszeitung



Wir sind sehr traurig über den plötzlichen Tod unseres langjährigen Organisten. Auf besonderen Wunsch der Angehörigen soll hier kein ausführlicher Nachruf erscheinen.

Diesen Wunsch respektieren wir und bitten Sie alle ebenfalls um Verständnis.

*Der Kirchenvorstand*

## 50-jähriges Jubiläum des Frauentreffs am 08. Dezember 2019

Mit einem Festgottesdienst feierte der Frauentreff Cappel am 2. Advent sein 50-jähriges Bestehen.

Viele Frauen der „ersten Stunde“ sind heute noch dabei und erinnerten sich an die ersten Treffen im „Kreis junger Frauen“, der dann nach einigen Jahren in „Frauentreff“ umbenannt wurde. Auch die Pfarrerinnen und Pfarrer, die die Frauen durch die Jahre begleitet haben, waren der Einladung des Frauentreffs gefolgt und kamen zum Gottesdienst und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein, das von den Frauen liebevoll vorbereitet worden war.

Pfarrerin Iris Beverung würdigte das Engagement der Frauen, die über all die Jahre immer wieder mit gemeinsamen Ausflügen, Referenzen und Unterstützung bei vielen Aktionen das Gemeindeleben bereicherten.

Auch im Festgottesdienst wirkten einige Frauen mit. Als Dank erhielten alle Frauen des Frauentreffs ein adventliches Geschenk verbunden mit dem Wunsch, dass uns der Frauentreff weiter erhalten bleibt.

*Nikola Grünberg*





## Neue Glocken für Cappel - Gemeindespende 2019

„Was ist denn jetzt eigentlich mit den Glocken?  
Dauernd wird dafür gesammelt, und nichts passiert!“  
So oder so ähnlich haben Sie vielleicht in den letzten  
Monaten auch mal gedacht.

Hinter den Kulissen ist aber schon ganz viel passiert.  
Es ist deutschlandweit intensiv nach guten gebrauchten  
Glocken gesucht worden. Viele Möglichkeiten  
wurden bis dato abgeglichen. Aber: Entweder stimmt  
der Ton nicht, es liegen Beschädigungen vor, oder der  
Transport ist zu teuer etc.

Also wird es immer klarer: Es muss Plan B her - ein  
Neuguss aller drei Glocken. Hierfür liegen jetzt Ange-  
bote vor. Ein Teil des Weges ist vollbracht, eine weite  
Strecke liegt aber noch vor uns.

Zum Durchhalten ermutigt uns Katharina von Siena  
(1347-1380; katholische Heilige):

„Das Beginnen wird nicht belohnt, einzig und allein das  
Durchhalten!“

Ein wichtiger Baustein auf dem Weg zu neuen Glo-  
cken ist das Gesamtfinanzierungskonzept. Ohne Geld  
geht eben leider nichts. Hier spielen Sie eine große  
Rolle durch Ihre Hilfe und Unterstützung!



Die Gesamtkosten betragen ca. 85.000 Euro. Bei der  
diesjährigen Spendenaktion sind 1.960,00 Euro ge-  
spendet worden, somit ergibt sich eine gesamt Spen-  
densumme von 38.574,54 Euro.

Der Kirchenvorstand dankt allen Spendern von gan-  
zem Herzen. Jetzt heißt es: Gemeinsam durchhalten,  
damit das Glockenprojekt im kommenden Jahr in die  
Praxis umgesetzt werden kann.

Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Anzeige

**Bernd Godglück Malerbetrieb**  
Creating Beautiful Places

Kreative Anstrichetechniken • Tapezierarbeiten  
Fassadendämmung • Holz- und Brandschutz  
Innen-Außenanstriche • Bodenbelagsarbeiten

Talstr. 60 • 32825 Blomberg  
05236/888430 • 0171-4953496

## Krippenspiel „Engelweihnacht“ in Cappel

Wie erlebten Engel damals die Geburt des Jesuskin- des?

Diese Frage stand dieses Jahr im Zentrum des Krip- penspiels. Bereits Mitte November trafen sich Teamer und Kinder um das Stück einzustudieren. Erfreulicher- weise waren alle Rollen schnell besetzt. Neben Maria, Josef und natürlich dem Jesuskind lag der Fokus des Stückes besonders auf den Engeln. Diese blickten von ihrer Wolke auf das Treiben hinab und ließen es sich nicht nehmen hin und wieder ihre Wolke zu verlassen,

um der Weihnachtsgeschichte mit Rat und Tat zu ei- nem guten Ende zu verhelfen.

Bedanken möchten wir uns bei allen Mitspielern und fleißigen Helfern, die das Krippenspiel möglich ge- macht und uns bei den Proben unterstützt haben. Be- sonderer Dank gilt Ralf Beckmann und Olaf Grünberg, die sich um die Technik gekümmert haben.

*Das Kinderbibeltags-Team*



Anzeige

## GERD LESMANN

Tischler- und Zimmermeister  
seit 1870



Bestattungen

Fenster • Türen • Treppen  
Wintergärten • Dachstühle  
Carports • Vordächer



[www.gerd-lesmann.de](http://www.gerd-lesmann.de)

Residenzstraße 43  
32825 Blomberg-Cappel

Telefon 0 52 36 - 6 95  
Fax: 05236 - 6 44  
info@gerd-lesmann.de



## Gemeindespende 2019

### Helfen Sie mit bei der Reparatur unserer Orgel!

Unsere Orgel in der Kirche in Istrup wurde am 1. Advent 1986 feierlich eingeweiht. Sie ist also inzwischen fast 35 Jahre alt und ein wenig „in die Jahre gekommen“. Das Instrument, eine sog. Varia-Orgel der Firma Hofbauer aus Göttingen, wurde damals preiswert als Selbstbausatz beschafft und von freiwilligen Helfern aus der Gemeinde unter der Leitung von Elektromeister Hartwig Zirkler in etwa 200 Arbeitsstunden zusammengebaut. Es handelt sich um eine Schleifladenorgel mit zwei Manualen (Tastaturen, C-g3) und einem Pedal (C-f1), sie hat 14 Register mit 710 klingenden Pfeifen und zehn Prospektpfeifen.

Nach fast 35 Jahren regelmäßiger Nutzung ist das innere Orgelwerk stark verstaubt, der Klang der Pfeifen ist beeinträchtigt und einige Register funktionieren nicht mehr richtig – Tanja Hilmert hat schon frühzeitig darauf aufmerksam gemacht. Der Orgelsachverständige der Lippischen Landeskirche, Kirchenmusikdirektor Burkhard Geweke aus Bad Salzungen, war im November in Istrup und hat sich unsere Orgel kritisch angesehen. Er bestätigt aus seiner fachlichen Sicht, dass hier eine Grundinstandsetzung, Reinigung und Neuintonierung erforderlich ist, wozu die Orgel weitgehend auseinandergelassen werden muss. Diese Maßnahme wird nach vorliegenden Angeboten etwa 10.000 Euro kosten.

Wenn die Orgel in den letzten Gottesdiensten im Advent, zu Weihnachten und am Altjahresabend immer

noch ganz passabel geklungen hat, ist das vor allem der Geschicklichkeit unserer Organistin Tanja Hilmert zu verdanken: Sie hat die fehlerhaften Register nicht benutzt, für das Orgelvor- und Nachspiel einfache Stücke ausgewählt und immer ein wenig improvisiert, damit das Fehlen einzelner Register nicht so auffällt... Der Reparaturbedarf ist also nicht von der Hand zu weisen – und dafür brauchen wir eine Summe von

10.000 Euro! Auf unseren Aufruf zur Gemeindespende, den wir mit dem letzten Gemeindebrief im November verteilt haben, sind bisher etwa 1.010 Euro an Spenden eingegangen (Stand: 1. Januar 2020) – dafür danken wir allen Spenderinnen und Spendern – aber das reicht bei weitem noch nicht!

Daher appellieren wir nochmals an Ihre Hilfsbereitschaft und Spendenfreudigkeit – zeigen

Sie, dass Ihnen unsere Orgel in der Istruper Kirche etwas wert ist!

Wir wollen die Orgel-Instandsetzung nach Möglichkeit noch in diesem Jahr - voraussichtlich im Herbst - durchführen, damit unsere Istruper Orgel sobald wie möglich wieder in ihrer ganzen Pracht und Klangfülle erklingen kann!



Für den Kirchenvorstand  
Dr. Heinrich Stiewe



## Weihnachtsmarkt 2019 in Istrup

Der 29. Istruper Weihnachtsmarkt am 01. Dezember war wieder ein Erfolg und hat einen Erlös in Höhe von 2.876.32 € erzielt. Erstmals war der Istruper Motorrad-Club „Soil Draymen“ mit einem Stand auf dem Weihnachtsmarkt vertreten.

Im Gemeindehaus gab es Kaffee, Kuchen, den Jugendkeller, einen Info-Tisch der Kirchengemeinden Cappel und Istrup zum Thema Nachhaltigkeit und handbemalte Weihnachtsbaumkugeln als Unikate nach Wunsch. Herzhaftes wie Pickert, Bratwurst, Pommes und eine Kohlsuppe wurden auf dem Kirchplatz angeboten. Heiße und kalte Getränke, eine umfangreiche Tombola, die Krippenausstellung und weitere Aktivitäten in der Kirche konnten die Besucher genießen.

Natürlich hat der Weihnachtsmann alle Kinder mit einer süßen Tüte beschenkt, und der Posaunenchor war mit adventlichen Chorälen zu hören.

Die Vertreter der Istruper Vereine und Institutionen haben beschlossen, vom Erlös je 300 Euro für die Ju-

gendarbeit der Kindertagesstätte, die Kirchengemeinde und den Sportverein zur Verfügung zu stellen. Der verbleibende Erlös wird zunächst auf dem Sparbuch bleiben.

Im nächsten Jahr sollen die Schrifttafeln des Ehrenmales instand gesetzt werden. Das Angebot eines Blomberger Steinmetzes dazu beläuft sich auf ca. 10.000 Euro, und die Istruper Vereine haben der Stadt Blomberg eine Kostenübernahme von 50% zugesagt.

Der Marktmeister Hans Heinrich Brinkmann, die Vereine, Institutionen und alle anderen Beteiligten sagen „Dankeschön“ für Ihren Besuch auf dem Weihnachtsmarkt 2019.

Die Istruper Vereine und Institutionen bedanken sich bei dem scheidenden Marktmeister Hans Heinrich Brinkmann - er hatte 2006 die Organisation übernommen und möchte das Amt gerne in jüngere Hände legen. Dankeschön Hansi, für Deinen Einsatz und das Engagement rund um den Istruper Weihnachtsmarkt.

*Ulrich Wicke*

## Keksverkauf wieder ein voller Erfolg

Auf unserem Weihnachtsmarkt am 1. Advent konnten wir wieder selbstgebackene Kekse anbieten.

Wie auch in den Jahren zuvor, waren die Tüten schnell verkauft!

Auf diesem Wege möchte ich allen Helfern und fleißigen Bäckerinnen DANKE sagen.

*Silke Berghahn*

Anzeige

**Hilmert**  
Bautischlerei

**Fenster ◦ Türen ◦ Treppen**  
**Innenausbau ◦ Holzbau**

**Blomberg - Großenmarpe**  
**(0 52 36) 6 82**



## Das Krippenspiel am Heiligabend

Im Gottesdienst am Heiligabend zogen uns wieder 18 junge Mädchen und Jungen mit ihrer Aufführung der Weihnachtsgeschichte in ihren Bann.

Mit viel Freude, Engagement und Geduld wurden seit einigen Wochen die Texte eingeübt. Nach und nach vervollständigten sich die Proben durch die Absprachen über die Kostüme, das Besorgen der Requisiten, die Probe des Tempos der Bewegungen, den Techniktest...

Vor den Aufführungen machten sich Anspannung und Aufregung breit. Doch die Hirten mit ihren Schäfchen, der Botschafter des Kaisers, die Wirte, Maria, Josef und die Engel erfüllten unseren Kirchraum und spielten phantastisch in den unterschiedlichsten Szenen. Auch die Verkündung des Kinderchores „Seht, die gute Zeit

ist nah“ und die Botschaft der Engel berührten viele Gottesdienstbesucher. Eine beeindruckte Besucherin sagte bereits am Sonntag: „So lange es immer noch so bewegende Aufführungen von Kindern und Jugendlichen gibt, dürfen wir noch auf eine friedvolle Welt hoffen.“

Wir möchten uns auf diesem Weg nochmal ganz herzlich bei allen mitwirkenden Kindern und Jugendlichen bedanken. Euer Auftritt hat unseren Gottesdienst zu einem besonderen „heiligen Abend“ werden lassen. Vielen Dank auch an die Eltern, die durch die Fertigstellung der Kostüme den darzustellenden Rollen immer einen besonderen Ausdruck verleihen.

*Wolfgang Peter und Marina Lühr*





## Adventsausflug in die Activity-Halle

Traditionell organisieren wir vom Jugendkeller Cappel in jedem Jahr einen Ausflug in der Adventszeit. In den vergangenen Jahren ging es nach Hameln auf den Weihnachtsmarkt. Da wir in den letzten zwei Jahren dort immer ziemlich nass geworden sind, haben wir uns in diesem Jahr für ein wetterunabhängiges Ziel entschieden.

Am 06.12.2019 fuhren acht Jugendliche aus den Kirchengemeinden Cappel, Istrup und Blomberg in die coolste Jump Area Ostwestfalens, nach Paderborn in die Activity-Halle.

In der Halle hatten alle die Gelegenheit, sich sportlich zu betätigen. Sei es beim Springen auf einem der vielen Trampoline oder beim Kräftemessen im Ninja-Parcours. Auch die Boulder-Wand zog die Jugendlichen magisch an.

Nach einer Stunde Springzeit trafen sich alle im gemütlichen Bistro der Halle. Dort wurde bei einem sehr leckeren Salat, bei Burger, Pommes und Co

die verbrauchte Energie wieder aufgefüllt. Aufgrund der recht kleinen Küche, und weil alles frisch zubereitet wurde, mussten wir auf das eine oder andere Gericht länger warten. Doch die Zeit wurde mit interessanten und tiefgreifenden Gesprächen gefüllt. So verging die Zeit sehr schnell und wir kamen viel später aus Paderborn zurück als geplant, was aber niemanden störte!

*Jana Boye-Mischke*



### **Kinderkreis** Montags, 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Cappel

Du bist **zwischen 6 und 11 Jahre** alt und hast Lust, dich mit anderen zu treffen, coole Spiele zu spielen, etwas zu basteln, Musik zu hören oder einfach nur zu chillen? Vielleicht hin und wieder einen Ausflug zu machen oder ein Abenteuer zu erleben? Dann bist du hier genau richtig! Schnapp dir am besten ein paar Freunde und auch mal robuste Kleidung und komm einfach vorbei!

### **Jugendkeller** Montags, 17.00 bis 20.00 Uhr im Gemeindehaus Cappel

**Alle Jugendlichen ab 12 Jahren** sind herzlich eingeladen! Hier könnt ihr gemeinsam Kicker oder Darts spielen, einfach nur zusammensitzen und quatschen. Verhungern oder verdursten müsst ihr auch nicht. Bei uns gibt es immer wieder etwas Leckeres zu Essen und zu Trinken, das wir selbst zubereiten.



## Freizeiten 2020

Anmeldungen zu folgenden Freizeiten mit vielen Informationen in den Gemeindehäusern oder auf der Homepage: [www.kirche-cappel-istrup.de](http://www.kirche-cappel-istrup.de) als Download.

### **Kindercamping für 8-12-jährige Kinder**

vom 29.06. - 03.07.2020 (wie gewohnt bei der Grundschule in Reelkirchen)

### **Jugendfreizeit für 13-17-jährige Jugendliche**

vom 08.07. - 15.07.2020 (am Humboldtsee bei Salzhemmendorf/Wallensen)

### **Familienfreizeit Silvester 2020/21**

Termin: 30.12.2020 – 03.01.2021

Ort: Abenteuerdorf Wittgenstein

Zwischen Winterberg und Bad Berleburg, in der Berg- und Waldlandschaft des Rothaargebirges.

In großer Gemeinschaft die Zeit des Jahreswechsels zu erleben und gemeinsam Silvester zu feiern, das ist unsere Idee. Wir haben das Blockhaus (Bachbett) reserviert, mit dem neuen Anbau mit Komfortzimmern. Die Anreise erfolgt selbständig in Fahrgemeinschaften. Neben kurzen altersübergreifenden Andachten und gemeinsamen Angeboten abends gibt es viel Zeit, um als Familie etwas zu unternehmen oder sich anderen Familien oder Interessengruppen anzuschließen.

Leitung: Wolfgang Peter & Jana Boye-Mischke

## **Jugendkeller Donnerstags, 18.00 bis 20.30 Uhr im Jugendkeller Istrup**

### **Für Jugendliche ab 12 Jahre**

Ein offener Treff zum Chillen oder auch Kicker, Billard, Darts, Airhockey Tischtennis, Musik, Unterhalten,... Leitung: Wolfgang Peter und Patrick Barkel

## **Kinderkreis Freitags, 15.00 bis 16.30 Uhr im Jugendkeller Istrup**

### **für Kinder der 1. bis 6. Klasse**

(14-täglich, in den geraden Kalenderwochen)  
Offene Gruppe: Es können jederzeit neue Kinder hinzukommen. Aktuelles Programm: siehe Schaukasten oder Homepage!  
Leitung: Wolfgang Peter

## **Jugendkreis Donnerstags, 19.00 bis 20.30 Uhr im Jugendkeller Istrup**

### **Für Jugendliche ab 13 Jahre**

Wir sind eine bunt zusammengewürfelte Gruppe mit ganz unterschiedlichen Typen und starten jedesmal neue herausfordernde oder verrückte Aktionen, die in der Gruppe Spaß machen und Jugendlichen wichtig sind.  
Leitung: Niklas Hausmann und Wolfgang Peter



## „Steh auf und geh“ ... zum Weltgebetstag!

Der Weltgebetstag 2020 wird weltweit am 06. März gefeiert.

„Steh auf und geh!“ So lautet der Titel des Weltgebetstags 2020, den wir in Reelkirchen gemeinsam mit den Kirchengemeinden Donop, Cappel-Istrup und Wöbbel feiern. Der Gottesdienst, der vom Frauentreff Reelkirchen geleitet wird, beginnt um **19.00 Uhr in der Kirche in Reelkirchen**.

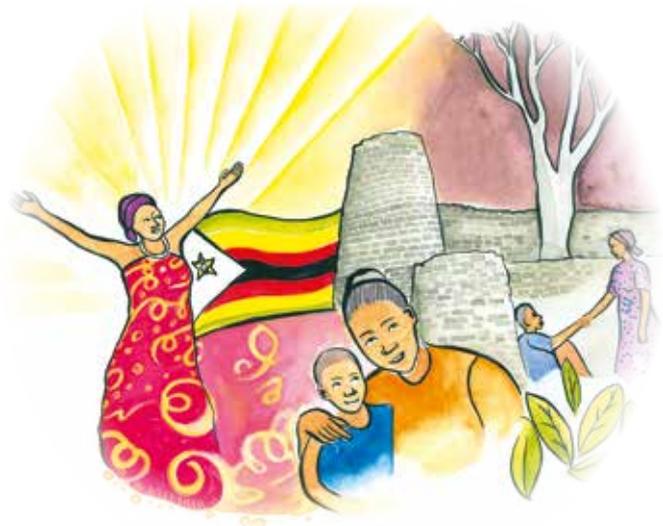
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich in das Gemeindehaus zu einem Imbiss eingeladen. (Adresse: Mühlenstraße 8, 32825 Blomberg).

Die Bibelstelle Johannes 5,2-9 steht im Mittelpunkt dieses Weltgebetstags. Darin geht es um Jesu Heilung des Gelähmten mit den Worten „Steh auf und geh“. Den Gottesdienst haben Frauen aus Simbabwe vorbereitet. Sie geben darin einen Anstoß, Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung zu erkennen und zu gehen.

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche unterschiedlicher Konfessionen weltweit werden mit den Frauen aus Simbabwe zusammen den Weltgebetstag am 06. März 2020 feiern.

Wir laden ganz herzlich nach Reelkirchen ein!

Frauentreff Reelkirchen



Anzeige



**NELKEN APOTHEKE**  
SEIT 1957

*... und schon  
geht's besser!*



Ihr Partner für Gesundheit  
und Wohlbefinden in Blomberg



**Kathrin Ridder**  
Bahnhofstraße 1  
32825 Blomberg  
Tel. 0 52 35 / 9 90 00  
Fax 0 52 35 / 9 90 03  
[www.nelken-apotheke.de](http://www.nelken-apotheke.de)

**Öffnungszeiten:**

Montag - Freitag	08:00 - 13:00 14:30 - 18:30
Samstag	08:00 - 13:00





# Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort	Istrup	Cappel
02.02.2020	09.30 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz mit Posaunenchor <i>Kollekte: Orgel</i>	DGH Wellentrup 		
09.02.2020	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Kirchliche Arbeit in Ungarn</i>	Gemeindehaus Cappel		
16.02.2020	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Abendmahl <i>Kollekte: Herberge zur Heimat</i>	Gemeindehaus Istrup 		
23.02.2020	11.00 Uhr	Prädikant Uwe Obergöker <i>Kollekte: Kirchliche Arbeit mit Flüchtlingen</i>	Gemeindehaus Cappel		
<b>Ende der Winterkirche</b>					
01.03.2020	11.00 Uhr	<b>Begrüßungsgottesdienst der Katechumenen Einführung und Verabschiedung Kirchenäl- teste</b> Pfarrerin Iris Beverung mit Kirchenband mit anschließendem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen <i>Kollekte: Kirchenband</i>	Kirche Cappel		
06.03.2020	19.00 Uhr	<b>Weltgebetstag</b> mit anschließendem Imbiss im Gemeindehaus	Kirche Reelkirchen		
08.03.2020	15.00 Uhr	<b>Festgottesdienst zur Vereinigung</b> Pfarrerin Iris Beverung und Pfarrerin Annette Schulz mit Festakt und Empfang mit Posaunenchor <i>Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit</i>	Kirche Cappel 		
15.03.2020	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Weltmission</i>	Kirche Istrup		
22.03.2020	11.00 Uhr	<b>Vorstellungsgottesdienst der KonfirmandInnen</b> Pfarrerin Iris Beverung und Team mit Kirchenband mit anschließendem Beisammensein bei Kaffee und Kuchen <i>Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit Cappel-Istrup</i>	Kirche Cappel		
29.03.2020	09.30 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz mit Abendmahl <i>Kollekte: Kirchliche Arbeit in Rumänien</i>	Kirche Istrup 		



Datum	Uhrzeit	Gottesdienste	Ort	Istrup	Cappel
29.03.2020	10.00 Uhr	<b>Diakoniegottesdienst</b> Pfarrerin Margret Noltensmeier	Kirche Schwalenberg		
05.04.2020 (Ferien- beginn)	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Taufe <i>Kollekte: Haus der Kirche Herberhausen</i>	Kirche Cappel 		
09.04.2020 (Grün- donnerstag)	18.00 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz Gründonnerstag mit Tischabendmahl <i>Kollekte: Glocken</i>	Gemeindehaus Cappel 		
10.04.2020 (Karfreitag)	09.30 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Abendmahl <i>Kollekte: Orgel</i>	Kirche Istrup 		
12.04.2020 (Oster- sonntag)	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung mit Posaunenchor <i>Kollekte: Ök. Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen</i>	Kirche Cappel 		
13.04.2020 (Oster- montag)	09.30 Uhr	<b>Kooperations-Gottesdienst</b> Pfarrerin Ursel Rosenhäger mit Posaunenchor mit anschließendem Osterfrühstück <i>Kollekte: Nordghana</i>	Kirche Istrup 		
19.04.2020 (Ferien- ende)	11.00 Uhr	Iris Beverung <i>Kollekte: Gustav-Adolf-Werk</i>	Kirche Cappel		
26.04.2020	09.30 Uhr	Pfarrerin Annette Schulz <i>Kollekte: ALZ Blomberg</i>	Kirche Istrup		
03.05.2020	11.00 Uhr	Pfarrerin Iris Beverung <i>Kollekte: Weltgemeinschaft reformierter Kirchen</i>	Kirche Cappel		

 = Taufe	 = Abendmahl	 = Posaunenchor
---	---	---



Vorankündigung

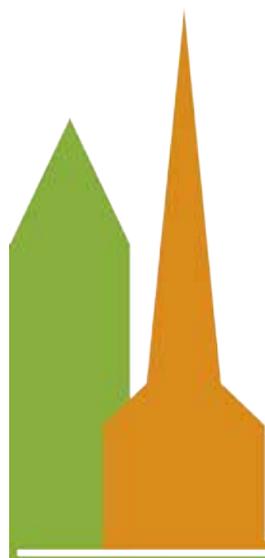


# Festgottesdienst

Vereinigung  
zur Ev.-ref. Kirchengemeinde  
Cappel-Istrup

08. März 2020  
15.00 Uhr, Kirche Cappel

mit anschließendem  
Empfang im Gemeindehaus



Istrup †  
Cappel

Ev.-ref. Kirchengemeinde